



**Verband Deutscher
Bahnhofsbuchhändler e.V.**

Geschäftsbericht 2018



INHALT

- I. DER VERBAND UND SEINE ORGANE**

- II. MITGLIEDER**

- III. DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2018
 IN BERLIN**

- IV. DIE HERBSTTAGUNG IN HAMBURG**

- V. VORSTANDS- UND BEIRATSSITZUNGEN**

- VI. BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE KOMMISSION (BWK)**

- VII. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER DEN
 BAHNHOFSBUCHHANDEL**

- VIII. KRITERIEN BAHNHOFBUCHHANDEL**



I. **DER VERBAND UND SEINE ORGANE**

1. Der Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e.V. wurde 1905 in Leipzig gegründet.

2. Der **Vorstand** (§ 8) bestand im Jahr 2018 aus den Herren

Peter Obeldobel, Hamburg, Vorsitzender
Torsten Löffler, Stuttgart, stellv. Vorsitzender
Daniel Seidl, Düsseldorf, Schatzmeister

3. In den **Beirat** (§ 9) wurden gewählt:

Lars Bauer, Hamburg
Axel Becker, Rosenheim
Karl-Hans Schmitt, Heidelberg
Thomas Wiesel, Wiesbaden
Benjamin Wintergerst, Augsburg

4. Die **Mitgliederversammlung** (§ 10) findet einmal jährlich im Frühjahr statt.

1997 Bremen
1998 Magdeburg
1999 Leipzig
2000 Ulm
2001 Düsseldorf/Neuss
2002 Bonn
2003 Ulm
2004 Bremen
2005 Leipzig
2006 Düsseldorf
seit 2007 Berlin

5. **Derzeit bestehen folgende Ausschüsse** (§ 11)

a) **Betriebswirtschaftliche Kommission** (BWK)

Torsten Löffler, Berlin – Vorsitzender
Ulrich Bender, Heidelberg
Stephan Heißel, Wiesbaden
Christoph Herrnberger, Hamburg
Maik Wiebecke, Berlin
Samuel Wintergerst, Augsburg
Anja Zimmermann, Hamburg



- b) **Clearingstelle**
Dr. Adam-Claus Eckert, Stuttgart

- c) **Marketingkommission**
Ulrich Bender, Heidelberg (verantwortlich für Presse)
Stephan Brübach, Stuttgart
Oliver Hempel, Wiesbaden
Katharina Kroh, Hamburg

6. Der Verband ist in folgenden Gremien vertreten

- a) **Bundesprüfstelle**
Daniel Seidl, Düsseldorf
Axel Becker, Rosenheim

- b) **ISPC-Beirat**
Christoph Herrnberger, Hamburg
Michael Ganter, Prien/Chiemsee

II. MITGLIEDER

1. Mitgliederstand

Dem Verband gehörten am 31. Dezember 2018 17 Firmenmitglieder an.

2. Umbauten / Änderungen

2018 wurden folgende Umbauten / Änderungen der Bahnhofsbuchhandlungen vorgenommen.

Ort	Bahnhofsbuchhandlung	Verkaufsfläche vergrößert / Neueröffnung
Backnang	UG Dr. Eckert	Umbau
Bad-Wörishofen	Wintergerst	Neueröffnung
Bensheim	Valora	Sortimentserweiterung
Berlin	Valora	Sortimentserweiterung
Berlin	Lagardere	Umbau
Berlin	UG Dr. Eckert	Umbau/ Neueröffnung
Berlin Schönefeld	Lagardere	Umbau/ Eröffnung
Besigheim	UG Dr. Eckert	Umbau
Böblingen	UG Dr. Eckert	Neueröffnung



Brandenburg an der Havel	UG Dr. Eckert	Umbau
Chemnitz	Valora	Sortimentserweiterung
Cuxhaven	Valora	Neubau
Düren	Valora	Modernisierung
Düsseldorf	Valora	Übernahme
Erfurt	Schmitt & Hahn	Modernisierung, Umbau
Essen	Valora	Umbau
Euskirchen	Valora	Modernisierung
Flensburg	Voss	Umbau
Frankfurt	Lagardere	Umbau (Flughafen)
Freiburg	Schmitt & Hahn	Modernisierung, Umbau
Freising	Ganter	Neueröffnung
Fulda	Valora	Modernisierung
Garmisch-Partenkirchen	Ganter	Umbau/ Relaunch/ Vergrößerung von 150 auf 204 qm
Halle	UG Dr. Eckert	Umbau
Hamburg	Valora	Umbau (Flughafen)
Hamburg	Lagardere	Eröffnung
Heilbronn	Valora	Umbau/ Sortimentserweiterung
Herne	Valora	Sortimentserweiterung
Ingolstadt	Schmitt & Hahn	Modernisierung, Umbau
Kempten	Wintergerst	Umbau
Köln	UG Dr. Eckert	Neueröffnung
Konstanz	UG Dr. Eckert	Neueröffnung
Köthen	Valora	Sortimentserweiterung
Kronach	Valora	Modernisierung
Leipzig	UG Dr. Eckert	Umbau/ Neueröffnung
Leipzig	UG Dr. Eckert	Neueröffnung
Lindau	Schmitt & Hahn	Modernisierung, Umbau
Lübeck	Valora	Modernisierung
Ludwigsburg	Valora	Umbau/ Sortimentserweiterung
München	Valora	Umbau/ Verkleinerung von 112 auf 96 qm/ Sortimentserweiterung
München	Valora	Filienschließung
Münster	Valora	Modernisierung
Neumarkt	Schmitt & Hahn	Modernisierung, Umbau
Neuruppin	UG Dr. Eckert	Neueröffnung
Nienburg	Valora	Umbau
Nordhausen	Valora	Umbau
Nürnberg (Ost)	Schmitt & Hahn	Modernisierung, Umbau
Passau	Schmitt & Hahn	Modernisierung, Umbau



Plattling	Schmitt & Hahn	Modernisierung, Umbau
Rastatt	Schmitt & Hahn	Neueröffnung nach Modernisierung, Umbau; Vergrößerung von 94 auf 172 qm
Regensburg	Schmitt & Hahn	Modernisierung, Umbau
Rosenheim	Becker	Neugestaltung Eingangsbereich
Saalfeld	UG Dr. Eckert	Umbau
Saarbrücken	UG Dr. Eckert	Umbau
Schwerin	Valora	Modernisierung
Speyer	UG Dr. Eckert	Neueröffnung
Straubing	Schmitt & Hahn	Modernisierung, Umbau
Waldshut-Tiengen	UG Dr. Eckert	Neueröffnung
Westerland	Voss	Umbau
Wiesbaden	UG Dr. Eckert	Umbau
Wilhelmshaven	UG Dr. Eckert	Umbau (440 qm)
Witten	Valora	Sortimentserweiterung
Wolfsburg	Valora	Sortimentserweiterung
Wuppertal	Lagardere	Eröffnung
Zeit	Valora	Filialschließung

Die voranstehende Tabelle zeigt, wie intensiv der Bahnhofsbuchhandel die Modernisierung der Standorte vorantreibt und mit hohem – auch finanziellem – Aufwand Modernisierungen und Umbaumaßnahmen durchführt.

3. Die Firmenjubiläen 2018:

20 Jahre	BB Heigl
30 Jahre	BB Scholz
30 Jahre	BB Ludwig
40 Jahre	Wittmann
60 Jahre	BB Becker
95 Jahre	Unternehmensgruppe Dr. Eckert



III. DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2018 IN BERLIN

am 16. und 17.04.2018 fand die Jahreshauptversammlung des Verbandes Deutscher Bahnhofsbuchhändler e.V. in Berlin statt. Der Tagungsablauf wurde aufgrund der guten Erfahrungen in den Vorjahren im Wesentlichen beibehalten.

Die Mitgliederversammlung am 16.04.2018 wurde von Herrn Peter Obeldobel eröffnet. Herr Obeldobel erteilte nach der Begrüßung der Teilnehmer den Bericht des Vorstandes mit folgenden Schwerpunkten.

Die Umsatzentwicklung im Bahnhofsbuchhandel ist weiterhin rückläufig. Im Bereich der Tageszeitungen und im Zeitschriftenbereich ist ein negativer Umsatztrend festzustellen. Allein die Tageszeitungen haben in den letzten zehn Jahren ca. 50 % der Auflage und des Umsatzes verloren. Zurzeit ist auch im Bereich der Frauenzeitschriften ein rückläufiger Umsatz festzustellen. Die Themenbereiche Essen, Kochen und Kinder entwickeln sich daher positiv.

Wenn der Abwärtstrend im Bereich des Pressevertriebs nicht gestoppt oder verlangsamt werden kann, steht zu befürchten, dass in den nächsten fünf bis sieben Jahren Bahnhofsbuchhandelsstandorte gefährdet sind.

Verband verstärkt seine Tätigkeiten im Bereich des Marketings. Kritisch werden die Beteiligungen der Verlage bei Readly u. a. gewürdigt. Dieses teilweise kostenlose Angebot von Presseobjekten im Internet beeinträchtigt den Presse Einzelhandel wohl zukünftig nachhaltig.

Im Anschluss erstattet Herr Torsten Löffler den Bericht des Vorsitzenden der Betriebswirtschaftlichen Kommission. Die Handelsspannen des Presse-Grosso sind zwischenzeitlich neu vereinbart worden, die Handelsspannen des Bahnhofsbuchhandels sind grundsätzlich seit dem Jahre 2009 stabil, neue Objekte werden teilweise von den Verlagen den Presse-Grosso-Handelsspannen angepasst. Dies entspricht nicht insgesamt den bestehenden Vereinbarungen, wonach neue Presseprodukte auch in die Handelsspannenvereinbarung aus dem Jahre 2009 einzupassen sind unter Berücksichtigung von Vergleichsobjekten. Dies gilt insbesondere deswegen, weil die sogenannte „Bonus-Malus-Regelung“ des Presse-Grosso im Bahnhofsbuchhandel keine Anwendung findet.

Erörtert werden diverse Handelsspannen, die abweichend von dem vereinbarten System festgelegt sind. Dies werden die Mitglieder der BWK mit den Verlagen erörtern. Wenn ein neues Presseobjekt ein bestehendes Objekt substituiert, gilt grundsätzlich die bisherige Handelsspanne weiter.



Die Belieferung des Bahnhofsbuchhandels durch die Spedition Ohl wird weiterhin für beanstandungswürdig gehalten.

Erörtert wird das Thema „Bundle“. Die Verbindung mehrerer Objekte zu einem Objekt wird kritisch gesehen, da dadurch der Preis des einzelnen Objektes herabgesetzt wird. Dieses „Marketinginstrument der Verlage“ kann nach Ansicht des Verbandes nur kurzfristig und aktionsbezogen eingesetzt werden.

Die Marketingkommission berichtet über ihre Tätigkeiten im Bereich der Schaufenster-aktionen und der Vermarktung. Die Kommission wird sich zukünftig intensiver mit dem Bereichen Digital Signage sowie Qualitätsmanagement befassen. Der Test mit Prepaid-Karten wird erörtert. Der Verband wird sich an dem Internetportal „My Kiosk“ beteiligen.

Herr Daniel Seidl erstattet den Bericht des Schatzmeisters. Die Ertrags- und Vermögenslage des Verbandes ist in Ordnung.

Nach Erstattung des Berichtes des Rechnungsprüfers durch Herrn Klich wird der Vorstand durch die Versammlung einstimmig entlastet.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ werden die Planungen der DB Station & Service AG im Bereich des „ServiceStore“ erörtert.

Nach den Referaten der Gäste, die Ihre Objekte und Marketingmaßnahmen präsentieren, berichtet Herr Obeldobel über die Kundenbefragung im Bahnhofsbuchhandel, die zum zweiten Mal durchgeführt wurde unter Beteiligung von DPV und dem Edel-Verlag.

Einzelheiten der Ergebnisse werden im Rahmen der öffentlichen Jahreshauptversammlung vorgestellt.

Der Mitgliederabend wurde im Jahre 2018 unterstützt von den Verlagen Handelsblatt, Spektrum der Wissenschaft, Spotlight, Der Tagesspiegel und Die Zeit.

In der öffentlichen Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 17.04.2018 begrüßte der Vorsitzende des Verbandes, Herr Peter Obeldobel, die ca. 300 Teilnehmer der Tagung und trug das Ergebnis der Kundenbefragung im Bahnhofsbuchhandel vor. Aufgrund der Bedenken gegen die Beteiligung der Verlage an „Ready“ ließ Herr Obeldobel eine Palette mit einer großen Vielzahl von Presseprodukten in den Tagungsraum fahren und erläuterte, dass diese Vielzahl von Presseprodukten für einen geringfügigen Preis von 9,99 € - wenn



überhaupt – gelesen werden könnten. Diese Aktion verdeutlichte die Befürchtungen der Branche, die sich dann ergeben, wenn die Verlage ihre Presseprodukte nahezu identisch in das Internet einstellen lassen.

Herr Horst Mutsch richtete für die DB Station & Service AG ein Grußwort an die Tagungsteilnehmer. Der Hauptgeschäftsführer des VDZ, Herr Stefan Scherzer, referierte zu dem Thema „Publishing 2020 – Magazine als Anker moderner Communities“. Berichtet wurde über den Reemtsma Liberty Award. Nach der Kaffeepause begeisterte Herr Giovanni Di Lorenzo, Chefredakteur Die Zeit, mit seiner Keynote die Tagungsteilnehmer. Herr Di Lorenzo verglich seine Keynote mit der, die er bereits vor ca. 10 Jahren vorgetragen hatte und dokumentierte somit die Veränderungen im Pressemarkt.

Die stellvertretende FDP-Bundesvorsitzende und Mitglied des Deutschen Bundestages, Frau Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann nahm Stellung zu aktuellen Themen der Politik und des Medienmarktes.

Anspornend referierte der Unternehmer, Ausdauersportler und Musiker, Herr Joey Kelly, unter der Überschrift „No Limits – Wie schaffe ich mein Ziel“. Obwohl nicht alle Tagungsteilnehmer Alpenüberquerungen und Marathon-Läufe planen wurden sie angeregt, Ziele zu setzen und Pläne zu deren Erreichung aufzustellen.

Die von Frau Andrea Thilo moderierte Jahreshauptversammlung endete mit dem Dank an alle Teilnehmer und es wurde übergegangen zu dem flying Buffet und Networking, alsdann fand das Treffen der Geschäftspartner statt, an dem sich eine Vielzahl von Verlagen, Nationalvertrieben und Dienstleistern den Mitgliedern in der Ausstellung und in persönlichen Gesprächen präsentierte.

Der Gästeabend wurde in diesem Jahr von dem Verlag „Die Zeit“ gesponsert. Im Rahmen des festlichen Abends referierte Dr. Rainer Esser über Planung und Highlights der Zeitschrift „Die Zeit“. Der Abend endete nach Disco und Cocktailbar an der Bierbar.

Trotz sinkender Mitgliederzahl gelang es auch im Jahre 2018, den Verband und seine Mitglieder auf einer gut organisierten, erfolgreichen Veranstaltung zu präsentieren und die Bedeutung der Branche aufzuzeigen.



IV. DIE HERBSTVERSAMMLUNG IN HAMBURG

Am 13.11.2018 trafen sich in Hamburg die Mitglieder des Verbandes zur Herbsttagung. Es wurden die Verbands- und Branchenthemen intensiv erörtert. Die Mitglieder und die Kommissionen tagten gemeinsam. Der Vorsitzende des Verbandes, Herr Peter Obeldobel, berichtete über den bisherigen Ablauf des Geschäftsjahres 2017. In den Quartalen I bis III war die Umsatzentwicklung im Bereich Presse- und Buch negativ, diese Umsatzverluste konnten teilweise in den Bereichen Food, Non-Food und Tabak aufgefangen werden, so dass der Gesamtumsatz um ca. 1 % gesunken sein dürfte im Vergleich zu den Vorjahresquartal I bis III. Jedoch ist der Umsatzverlust im Pressebereich mit ca. 6 % erheblich, auch im Buchbereich dürfte der Umsatzrückgang bei ca. 2,5 % liegen.

Die Aktionen des Verbandes auch in Zusammenarbeit mit anderen Partnern wurden erörtert, insbesondere die Gutscheinkaktionen, die Abonnementswerbung und die Kombinationsangebote sowie der Internetauftritt „My Kiosk“.

Thematisiert wird wiederum, dass die Verlage derzeit nicht bereit sind, das Internetangebot der Presseobjekte einzuschränken. Die Preisabweichung der gedruckten Zeitschrift zu der im Internet – u. a. über Readly – veröffentlichten Ausgabe ist außerordentlich hoch und ist geeignet, den Presseeinzelhandel zu gefährden.

Erörtert wird der neue Internetauftritt des Verbandes, der weitgehend entwickelt ist. Es wird davon ausgegangen, dass dieser im Jahre 2019 den bisherigen Auftritt ersetzt.

Die Planungen und die Vorgehensweise der DB Station & Service AG im Bereich ServiceStore werden erörtert. Der Vorstand und Dr. Roggen führen hierzu Gespräche mit der DB und den Verlagen.

Herr Torsten Löffler berichtet über die Tätigkeit der Betriebswirtschaftlichen Kommission und es wird beschlossen, dass der Verband eine Umfrage unter den Mitgliedern durchführt, um die Umsatzzahlen, die Standorte und die Verkaufsstellen zu erheben. Die Umfrage wird von Dr. Roggen vertraulich durchgeführt, nur die Gesamtauswertungen werden dem Vorstand zur Verfügung gestellt und gegebenenfalls im Geschäftsbericht veröffentlicht.

Die Tätigkeiten der Marketingkommission und die Abgrenzung der Aufgabenbereiche zwischen der Kommission und dem Vorstand werden besprochen. Herr Hempel berichtet über die Tätigkeit der Kommission, erörtert



wurden auch die Tätigkeiten von Herrn Hochstein, die Entwicklung und der Einsatz der Digital Signage und das Sortimentsmarketing.

Beschlossen wird, dass die Kundenbefragung im Bahnhofsbuchhandel wieder durchgeführt und anlässlich der Jahreshauptversammlung 2019 präsentiert wird.

Im Anschluss an die interne Versammlung wurden Vorträge wie folgt gehalten:

- Herr Joachim Rau, Geschäftsführung Vertrieb Gräfe & Unzer Verlag, referierte über „Herausforderungen und Chancen im Ratgebermarkt“
- Herr Dr. Arno Balzer, präsentiert als Herausgeber das Objekt „Bilanz“
- Frau Julia Knolle, Redaktionsleiterin, referiert über das Objekt „Die Dame“
- Herr Jödis Hagemeier, stellt das Objekt „Musikexpress“ vor und
- der Redakteur präsentiert das Objekt „Rolling Stones“.

In einer gemeinsamen Abendveranstaltung werden die besprochenen Themen vertieft und diskutiert.

V. VORSTANDS- UND BEIRATSSITZUNGEN

Im Bericht fanden mehrfach Vorstandssitzungen statt, unter anderem anlässlich der Jahreshauptversammlung sowie der Herbsttagung, darüber hinaus am 06.02. und 20.09.2018. Die aktuellen Themen und Verbandstätigkeiten wurden jeweils intensiv erörtert und zukünftige Vorhaben abgestimmt.

Der Vorstand und Dr. Roggen haben an diversen Sitzungen und Tagungen anderer Verbände teilgenommen und Gespräche mit den Gremien des Bundesverbandes Deutscher Zeitungsverleger und des Verbandes Deutscher Zeitschriftenverleger geführt sowie mit Vertretern der Deutschen Bahn Station & Service AG.

VI. BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE KOMMISSION

Im Jahre 2018 haben die Sitzungen der Betriebswirtschaftlichen Kommission (BWK) regelmäßig stattgefunden.

Neben den Hauptthemen Handelsspannenentwicklung und Remissionsquoten im Sortiment Presse wurden Gespräche mit einzelnen Verlagen geführt, insbesondere zu den Bereichen Bezugsregulierung und rechtzeitige Anlieferung.



Außerdem hat die BWK diverse Projekte angestoßen und begleitet, wie z. B. die Aufschaltung des Bahnhofsbuchhandels auf die Internetseite „myKiosk“ und die aktuelle Verband- und „Bastra“ Umfrage.

Derzeit ist die Kommission mit folgenden Aufgaben und Zuständigkeiten besetzt.

Name	Telefon	Fax	Zuständig
Torsten Löffler	0711 / 81008-114	030 / 25457-119	<i>Vorsitzender der BWK</i> und zuständig für alle Verlage und gemeinsame Besuche bei Verlagen in besonderen Fällen
Ulrich Bender	06221 / 845-165	06221 / 845-22165	Partner Presse, Zenit, Olympia, Klambt, IPS, SPI Global Press Services Spektrum der Wissenschaft, Saarbach, allg. Spannenüberwachung überregionale Tageszeitungen
Stephan Heißel	0611 / 97307-0	0611 / 97307-47	VKG, VU
Christoph Herrnberger	040 / 280156-24	040 / 280156-76	Axel Springer, Spiegel, Stella, MZV/Burda, Klasing, Neue Medien
Maik Wiebecke	030 / 25457-525	030 / 25457-561	DPV, Ehapa, PSG Premium Sales Germany
Samuel Wintergerst	0821 / 419230	0821 / 413479	BPV, Kelter
Anja Zimmermann	040 / 280156-84	040 / 280156-31	Taschenbuch- und Buchverlage

VII. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER DEN BAHNHOFSBUCHHANDEL

Der Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V. wurde 1905 in Leipzig gegründet. Er repräsentiert mit 17 Firmenmitgliedern den direktbeliefernten Bahnhofsbuchhandel in Deutschland.

2018 wurde in den ca. 490 Verkaufsstellen des Bahnhof- und Flughafenbuchhandels an 320 Standorten mit dem Verkauf von Zeitungen, Zeitschriften und Büchern ein Umsatz von ca. 280 Mio. Euro erzielt. Die Umsätze im Pressebereich sind damit weiterhin leicht rückläufig, wobei der Buchbereich stabiler ist. Die Nebensortimente, somit die Bereiche Tabak, Convenience und



Trendartikel gleichen die Umsatz- und Ertragsverluste im Hauptsortiment nicht vollständig aus.

In der Branche sind ca. 3.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Die deutschen Bahnhofsbuchhändler sind mit ca. 9 % am Einzelverkauf für Presseerzeugnisse beteiligt, dabei wird jede neunte Zeitschrift über den Bahnhofsbuchhandel verkauft. Angesichts von bundesweit über 110.000 Presseeinzelhändlern leistet damit der Bahnhofsbuchhandel einen entscheidenden Beitrag zur Verbreitung von Printmedien in Deutschland und damit zur Pluralität der Meinungsbildung. Neben dem Verkauf deutschsprachiger Zeitungen und Zeitschriften spielt der Bahnhofsbuchhandel auch beim Verkauf ausländischer Medien eine bedeutende Rolle. Die Bahnhofsbuchhändler erbringen für die Deutsche Bahn hohe Pachteinnahmen in dem jeweiligen Bahnhof. Die Branche insgesamt leistet einen wesentlichen Beitrag zu den Pachteinnahmen der DB Station & Service AG, ermöglicht somit auch die Modernisierung der Bahnhöfe.

VIII. KRITERIEN BAHNHOFSSBUCHHANDEL

Vorbemerkungen

Verkaufsstellen auf Personenbahnhöfen des Eisenbahnverkehrs können von den Verlagen zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen beliefert werden, soweit diese Verkaufsstellen den Bedürfnissen des Reiseverkehrs zu dienen bestimmt sind.

Personenbahnhöfe des Eisenbahnverkehrs sind dabei solche, die dem Fernverkehr oder dem überörtlichen Schienenverkehr dienen.

Die Belieferung zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen setzt darüber hinaus die Erfüllung der nachstehenden Anforderungen voraus:

1. Betriebszeiten

Eine Bahnhofsbuchhandlung muss an sämtlichen Tagen des Jahres geöffnet sein. Betriebsferien und Schließungen an Feiertagen sind ausgeschlossen.

Die Öffnungszeiten werden von dem Vermieter festgesetzt und betragen in der Regel mindestens 100 Stunden pro Woche, jedoch nicht weniger als 90 Stunden pro Woche, wenn dies der relevanten Zuglage entspricht.

2. Sortiment

Eine Bahnhofsbuchhandlung muss sich in ihrem äußeren Erscheinungsbild eindeutig als Verkaufsstelle mit Schwerpunkt Presseerzeugnisse darstellen. Die



Angebotsfläche für das Presse- und Buch-Sortiment muss mindestens 70% der gesamten Fläche betragen. Die Bahnhofsbuchhandlung stellt sicher, dass der Charakter einer Fachverkaufsstelle für Presseerzeugnisse durch das ergänzende Beisortiment nicht beeinträchtigt wird.

Grundsätzlich ist eine Bahnhofsbuchhandlung dazu verpflichtet, jedem neuen Presseerzeugnis den Zugang zum Markt zu öffnen. Im Angebot ist ein verkäufliches ZZ-Vollsortiment - mindestens jedoch 1.000 sichtbar im Angebot befindliche Titel - zu führen.

3. Umsatz

Die Bahnhofsbuchhandlung erzielt wesentliche Teile am Gesamt-Umsatz aus dem Verkauf von Presseerzeugnissen.

4. Ladeneinrichtung

Die Bahnhofsbuchhandlung gewährleistet eine zeitgemäße, verkaufsgerechte Ladeneinrichtung, um die Präsentation des ZZ-Sortiments über den Angebotszeitraum sicherzustellen.

5. Datentransfer

Die Bahnhofsbuchhandlung nimmt an den anerkannten Verfahren KR und ISPC in der jeweils für den Bahnhofsbuchhandel gültigen Fassung teil.

6. Verfahrensvorschriften

Der Betreiber der Bahnhofsbuchhandlung, der in der Regel das Alleinvertriebsrecht für Presse auf dem jeweiligen Betriebsgelände erhält, hat den Nachweis über die Erfüllung aller Kriterien zu erbringen. Bei mehreren Verkaufsstellen des Pächters auf diesem Betriebsgelände ist die Erfüllung der Kriterien von mindestens einer Verkaufsstelle erforderlich.

Wird der Nachweis über die Erfüllung der Kriterien nicht erbracht, kann die Direktbelieferung frühestens 12 Monate nach Feststellung enden.

Erläuterungen zu den Kriterien Bahnhofsbuchhandel

a.) Wenn die Kriterien zu Ziffern 1 bis 5 insgesamt erfüllt sind, können Verkaufsstellen von Verlagen auch dann zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen beliefert werden, wenn diese Verkaufsstellen auf Flughäfen liegen.

b.) Voraussetzung für die Direktbelieferung ist nicht, dass die Bahnhöfe von der Deutschen Bahn AG betrieben werden, erforderlich ist der Betrieb des Schienenverkehrs mit regionaler oder überregionaler Bedeutung.

